

Die BJR-Sitzung der Sankt-Sebastianus Jungschützenabteilung begann mit leichter Verzögerung um 20.17 Uhr. Hier zählte der Vorstand 44 anwesende Jungschützen, was zwar zu einer erfreulichen Weiterentwicklung zum Vorjahr, allerdings nicht zur Beschlussfähigkeit führte. Deshalb wurde die Sitzung um 20.20 Uhr geschlossen und darauf verwiesen das 10 Minuten später eine außerordentliche Versammlung beginnen würde.

So eröffnete um 20.30 Uhr der BJM Alexander Gockel die neu angesetzte Sitzung und konnte zu dieser unter anderem Sebastianerobert Dr. Friedel Bergmann, König Matthias Tillmann, König vor der Scheibe Timo Schwark, sowie die zwei Hauptmänner der Nord- und Osthofo, Karl Gärtner und Ingolf Schneider begrüßen. Um die Bewirtung kümmerten sich erneut die Stadtkapellenmitglieder Nicole Senger und Hannah Wapelhorst.

Zu Beginn stellte Alexander Gockel die Genehmigung der Tagesordnung fest und erteilte dann seinem Stellvertreter Fabian Wienhaus das Wort. Dieser verlas den Geschäftsbericht des BdSJ Bezirksverbandes Geseke und stellte alle Termine, sowie besonders die zahlreichen Könige von Nachbarvereinen, welche auch in der Jungschützenabteilung der Sebastianer sind, heraus.

Anschließend präsentierte der Beisitzer für Schießsport Nils Classen seinen Bericht und unterrichtete die Versammlung über die Aktivitäten der Jungschützen im Hinblick auf den Schießsport.

Im Anschluss daran zeigte Schatzmeister Benedikt Schwark im Kassenbericht detailliert das gesunde Wirtschaften des BdSJ Bezirks Gesekes auf, welches auch durch die Kassenprüfer bestätigt wurde, weshalb sie um die Entlastung des Vorstandes baten. Bei 5 Enthaltungen wurde der Vorstand durch die Versammlung entlastet.

Da der Kassenprüfer Alexander Rusche nach 2 Dienstjahren ausschied, wurde im Nachfolgenden ein neuer Kassenprüfer gewählt. Zur Wahl stellten sich die Kandidaten Marc Eidhoff und Jan Mattenklotz. Nach der Abgabe der Stimmen der Wahlberechtigten wurden diese durch Alexander Rusche, Nils Classen und Timo Schwark ausgezählt. Nach der kurzen Pause für die Wahlzettelauszählung wurde das Ergebnis durch den BJM verkündet. Mit 28 zu 10 Stimmen, bei 6 Enthaltungen, setzte sich Marc Eidhoff gegen seinen Mitbewerber durch und bekleidet somit das Amt eines Kassenprüfers.

Nach der Wahl wies Fabian Wienhaus noch auf die anstehenden Termine der St. Sebastianus Schützenbruderschaft, die Hofenabende, den Winterball, die Versprechenserneuerung und die Generalversammlung, hin.

Ebenfalls anwesend war auch Thomas Gockel, welcher für die Sebastianer im Caritativen Ausschuss des BHDS Delegierter ist. Thomas stellte sich in einem Redebeitrag zuerst kurz selbst vor, erklärte aber im Anschluss eine

Kleideraktion des BHDS, in Kooperation mit den Maltesern und bat die Jungschützen um Mithilfe. Diese wurde im durch den Vorstand zugesichert. Da keine weiteren Anträge vorlagen, wurde das Wort noch kurz an Oberst Dr. Friedel Bergmann abgegeben. Er wies auf die laufenden Bataillionsmeisterschaften im Schießen, sowie ferner auf ein, sich in den Planungen befindliches Stadtschützenfest hin.

Abschließend entrichtete BJM Alexander Gockel ein Schlusswort an die Versammlung und beendete die BJR-Sitzung um 21.20 Uhr mit der Einladung auf einen anschließenden Umtrunk.